

Tischtennis-Verband Sachsen Anhalt e.V. - Kreisverband Börde e.V.
Protokoll – Sitzung des Jugendausschusses

Datum/Uhrzeit : Montag, 08.01.2016, 18:30 – 20:00 Uhr
Ort: Barleben, Mittellandhalle II im Besucherraum

Anwesenheit: Bausenwein, A. Böhmert, Grützner, Kujath, Raup, Rosien, Wolff
entschuldigt: Binneböse, Sacher

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
2. Doppelmeldung von Spielern in mehreren Mannschaften unter Berücksichtigung der neuen Doppelspielberechtigung ab 2016
3. Rundschreiben Nachwuchs im Bördekreis
 - a) Ist das eine sinnvolle Aktion?
 - b) Reaktionen der Vereine?
4. Vergabe verschiedener Turniere bis Sommer 2016
 - a) Kreisrangliste am 19./20.03.2016 (sowie Diskussion über mögliche Qualifikationsbedingungen)
 - b) Kreispokal am 16.04.2016
 - c) Kinder- und Jugendspiele am 18./19.06.2016
5. Auswertung der Vorrunde durch Staffelleiter
 - a) einheitliche Auslegung der Regeln
 - b) was können wir verbessern
6. Sonstiges

Top 1: Begrüßung und Eröffnung durch Jugendwart Siegfried Bausenwein. Er verliest die Tagesordnung und stellt die Anwesenheit fest.

Top 2: Die Anwesenden diskutieren die Sinnhaftigkeit, Aspekte und Sonderregelungen zur Doppelspielberechtigungen. Betroffen sind vor allem die leistungsstarken und weiblichen Spieler(innen). Da die Regelungen allerdings durch den Kreisverband/Jugendausschuss nicht beeinflussbar sind, werden keine weiteren Maßnahmen verfolgt.

Nach Informationsrecherche und Nachfrage beim TTVSA/Fricke, ist gemäß Wettspielordnung eine Teilnahme eines Spielers in zwei Mannschaften im Sinne einer Doppelmeldung (mit Ausnahme der Spielberechtigung Erwachsene) nicht zulässig. Bestehende Abweichungen/Meldungen der aktuellen Saison bleiben bestehen. Für die neue Saison regt der Jugendausschuss allerdings an, streng nach Wettspielordnung zu verfahren. Der Jugendausschuss wird dem Vorstand des Kreisverbandes diesbzgl. eine Entscheidungsvorlage zum 18.01.2016 vorlegen (verantwortlich Raup/Bausenwein).

Top 3: Das Rundschreiben wird als sinnvolle Möglichkeit erachtet, die Vereine und insbesondere die Verantwortlichen der Nachwuchsarbeit (Trainer, Eltern) zu erreichen und über Neuigkeiten im Kreisverband zu informieren. Es soll fortan deshalb in festem Rhythmus ein Rundschreiben geben. (verantwortlich Bausenwein). Interessierte Sportfreunde, die noch nicht im Verteiler aufgenommen sind, können sich gern bei Siegfried Bausenwein melden.

Top 4: Hinsichtlich der Turniervergabe konsolidieren die Anwesenden die Bewerbungen und unterbreiten dem Vorstand folgende Vergabevorschläge, über die in der Beratung am 18.01.2016 zu entscheiden sind:

KRL	19/20.03.2016	-	Rogätz
KP	17.04.2016	-	Colbitz/(Niederndodeleben)
KKJS	18/19.06.2016	-	auf Abfrage gemäß Hallenverfügbarkeit
Mini	03.04.2016	-	Beendorf

Der Jugendausschuss empfiehlt ferner, auf der Vorstandsberatung die Beschaffung der Pokale zu thematisieren und zu delegieren. Die zentrale Beschaffung über eine gemeinsame Bestellung mit anschließender Verteilung (analog der Vorjahre) sollte zur Aufwandsbegrenzung und Übersichtlichkeit der Finanzen favorisiert werden.

Die Anwesenden diskutieren die Austragungsmodalitäten der Kreisrangliste und regen an, den Ranglisten-Charakter (z.B. durch größere Vorrunden-Gruppen oder Zwischenrunden) zu stärken. Da diese Vorgehensweise allerdings den derzeitigen Durchführungsbestimmungen (Vorzugsvariante 4er Gruppen) widerspricht, soll die Ausrichtung wie bisher vonstatten gehen.

Top 5: Die Anwesenden tauschen sich zum Punktspielbetrieb, d.h. vordergründig zum Vorrundenabschluss und den Rückrundenaufstellungen aus. Mit einer Ausnahme, über die bei der Besprechung beraten wurde, gab es hierbei keinerlei Auffälligkeiten.

Top 6: Bis zur nächsten Sitzung des Jugendausschusses sind durch Sportfreund Wolff folgende Regelfragen zu klären:

- Pokalwürdigung trotz alleinigem Antreten ohne Wettkampf,
- Gültigkeit der Fristenregelung bei der Click-TT-Ergebnismeldung für Nachwuchs.

Sportfreund Raup bemängelt die Regieboxen der Mini-Meisterschaften für die Austragung der Ortsentscheide und bittet Sportfreund Sacher um Prüfung und ggf. Weiterleitung der Kritikpunkte an den TTVSA. Die Materialien beruhen auf Beständen der Vorjahre, Protokolle/Stichtage und Plakate waren entsprechend unbrauchbar.

Zur Entwicklung eines wiederkehrenden Stützpunkttrainings soll ein erstes exemplarisches Training durchgeführt werden. Der SV Altenweddingen bietet an, dies im Rahmen der Winterferien an

einem/zwei Tagen durchzuführen. Sportfreund Bausenwein soll diesbzgl. eine Abfrage (Rückmeldung bis 29.01ten) starten, um das Interesse abzuklären. Eine Leistungsübersicht soll hierbei zugrunde liegen, wenngleich keine explizite Leistungsbegrenzung nach unten gelten soll.

Sportfreund Kujath stellt eine Übersicht vor, auf Basis derer die Berichterstattung mit wechselnder Bearbeitung erfolgen soll, um zu gewährleisten, dass die Pressedurchdringung zum Tischtennissport gesteigert wird. Nähere Informationen hierzu werden demnächst auf der Homepage des Kreisverbandes veröffentlicht und per E-Mail verteilt.

Wolmirstedt, den 08.01.2016
Marc Kujath (Protokollant)